

Die selbständige Stiftung und der Testamentsvollstrecker

Bearbeitet von
Jonas Arnhold

1. Auflage 2010. Buch. 240 S. Hardcover
ISBN 978 3 631 60480 9
Format (B x L): 14,8 x 21 cm
Gewicht: 480 g

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Gesellschaftsrecht > Stiftungsrecht](#)

Zu [Inhaltsverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of varying sizes. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

A. Einführung	1
B. Zum Stiftungsgeschäft von Todes wegen.....	7
C. Allgemeiner Aufgaben des Testamentsvollstreckers	13
I. Vollziehung der Vermögensausstattung	13
II. Handeln anstelle der noch nicht vorhandenen Stiftung	15
III. Auseinandersetzung des Nachlasses	18
D. Herbeiführung der Stiftungsentstehung	25
I. Initiierung des Anerkennungsverfahrens	25
1. Art des erforderlichen Handelns	25
2. Pflicht des Testamentsvollstreckers.....	31
II. Unzureichende Gestaltung des Stiftungsgeschäfts	32
1. Anforderungen an das Stiftungsgeschäft	35
a) Anerkennung der Stiftung als rechtsfähig.....	35
aa) Erfordernis einer „Satzung“	35
bb) Notwendiger Inhalt der Satzung	38
cc) Bestimmtheit des Stiftungszwecks	41
(1) Herleitung und Reichweite.....	41
(2) Vereinbarkeit mit § 2065 Abs. 2 BGB	46
(3) Anwendung des § 2073 BGB?	47
b) Anerkennung der Stiftung als gemeinnützig.....	47
2. Ergänzung des Stiftungsgeschäfts	50
a) Rechtsnatur der Ergänzung	51
b) Ermächtigung des Testamentsvollstreckers	53
c) Ausschluss Dritter durch die behördliche Ergänzungsbefugnis (§ 83 Satz 2 BGB)?	56
d) Generelle Höchstpersönlichkeit eines Stiftungsgeschäfts?.....	58
e) Vereinbarkeit mit §§ 2064, 2274 BGB	62
f) Vereinbarkeit mit § 2065 Abs. 2 BGB.....	62
aa) Wortlaut	63
bb) Stiftung von Todes wegen als Ausnahme von § 2065 Abs. 2 BGB?	65
cc) Einschränkung der Höchstpersönlichkeit wegen der Verfolgung gemeinnütziger Zwecke?.....	65
dd) Folgerungen aus der behördlichen Ergänzungsbefugnis	67
ee) Reichweite des Prinzips der materiellen Höchstpersönlichkeit.....	71
ff) Grund für die materielle Höchstpersönlichkeit.....	74
gg) Wesentlichkeit der einzelnen Elemente des Stiftungsgeschäfts	80
hh) Widerspruch zur Rechtslage nach der Anerkennung?.....	85
g) Vereinbarkeit mit § 2065 Abs. 1 BGB.....	87
h) Vermächtnisaussetzung und Auflage.....	88

aa) § 2151 BGB	88
bb) § 2156 BGB	91
cc) § 2193 BGB	93
i) Rechtsfolge des § 2065 BGB	94
j) Möglichkeit der Umdeutung	95
3. Ermittlung des Stiftungsgeschäftsinhalts.....	97
a) Regeln zur Auslegung des Stiftungsgeschäfts	97
b) Auslegungshoheit des Testamentsvollstreckers.....	100
aa) Zulässigkeit verbindlicher Interpretation.....	101
bb) Letztwilliges Schiedsgericht	104
c) „Formale Satzungsergänzung“	105
4. Anforderungen an die Ergänzungserklärung.....	106
a) Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Bestimmung	106
b) Bestimmung bei Bestehen eines Testamentsvollstreckergremiums ..	107
c) Übertragbarkeit der Ergänzungsbefugnis.....	107
d) Erklärungsempfänger	108
e) Widerruflichkeit	109
f) Form der Erklärung	109
g) Ausbleiben der Ergänzung	111
aa) Fristsetzung.....	112
bb) Fruchloser Ablauf der Frist.....	112
5. Wirksamkeit der Ergänzungen des Testamentsvollstreckers	114
a) Fehlende Ergänzungsbefugnis	114
b) Unwirksamkeit wegen Unvereinbarkeit mit dem Stifterwillen	116
c) Anfechtbarkeit.....	119
aa) Folgen der Anfechtung	119
bb) Anfechtungsberechtigter	120
cc) Anfechtungsgegner	121
dd) Anfechtungsgrund.....	121
ee) Anfechtungsfrist.....	123
III. Rechtsschutz des Testamentsvollstreckers gegen die	
Anerkennungsbehörde	123
1. Verpflichtungsklage auf Anerkennung.....	123
2. Bekanntgabe der Anerkennung.....	126
IV. Besonderheiten bei der Stiftungserrichtung unter Lebenden	127
1. Auflage der Stiftungserrichtung unter Lebenden	127
2. Stiftungsgeschäft unter Lebenden des Erblassers.....	129
a) Sicherung des Anerkennungsverfahrens	129
aa) Widerruf.....	129
bb) Antrag.....	134
b) Ergänzung des Stiftungsgeschäfts vor der Anerkennung	136
aa) Widerruf durch den Erben möglich	136

bb) Widerruf durch den Erben nicht mehr möglich.....	139
E. Tätigkeit nach Anerkennung der Stiftung.....	141
I. Möglicher Tätigkeitsbereich des Testamentsvollstreckers.....	141
II. Zulässigkeit der Übertragung besonderer Aufgaben	144
1. Satzungsänderungsbefugnis.....	144
a) Stiftungsautonomie.....	145
b) Befugnis als Organwalter.....	147
c) Folgen.....	152
2. Beratung.....	153
III. Dauervollstreckung (§ 2209 BGB).....	154
1. Zulässigkeit der Dauervollstreckung	154
a) Dauervollstreckung bei durch Vermächtnis oder Auflage bedachter Stiftung	154
b) Interessenkonflikte	157
c) Stiftungsautonomie.....	157
d) Anerkennungs- und Lebensfähigkeit der Stiftung	159
aa) Auskehr der Erträge an die Stiftung	160
bb) Keine Auskehr der Erträge an die Stiftung.....	163
(1) Anerkennungsfähigkeit ohne Zweckerfüllung.....	163
(2) Unzulässigkeit der Erblasserordnung	166
(3) Umdeutung in die Einsetzung als Nacherbin	168
2. Überwachung der Stiftung	170
3. Mögliche Gründe für die Anordnung der Dauervollstreckung	174
4. Anordnung der Dauervollstreckung.....	178
5. Ende der Dauervollstreckung bzw. des Testamentsvollstreckeramtes..	179
a) Zeitliche Beschränkung (§ 2210 BGB).....	180
b) Entlassung des Testamentsvollstreckers (§ 2227 BGB)	181
IV. Testamentsvollstrecker als Vorstandsmitglied	185
1. Einschränkungen durch § 181 BGB	186
2. Vereinbarkeit beider Ämter	187
3. Berufung zum Vorstandsmitglied.....	193
V. Letztwillige Zuwendung an eine bereits bestehende Stiftung	195
F. Auswirkungen des Rechtsdienstleistungsgesetzes.....	197
G. Fazit	201
Literaturverzeichnis.....	XIII